

# Trommler geben Takt vor

SUMMER GAMES Ovalo-Team gewinnt Limburger Drachenbootrennen



Hier geht es im Endspurt mächtig zur Sache: Angefeuert vom Steuermann gibt die Mannschaft MNT noch einmal alles. (Foto: Bude)

**LIMBURG Das Drachenbootrennen des Limburger Kanu-Clubs, im Programm der „Summer Games“, hat am Samstag rund 200 Zuschauer an die Ufer der Lahn gelockt.**

Sieben Firmenmannschaften mit jeweils 20 Kanuten an Bord bewältigten die rund 200 Meter lange Strecke kurz vor der Autobahnbrücke bis zur Höhe des Clubhauses der Kanuten. Dort wurden die ausgelaugten, aber gut gelaunten Drachenbootfahrer mit kühlen Getränken empfangen. Das Ovalo-Team siegte vor den EVL-Baskets, der Lebenshilfe, einem kombinierten Team Caritas/Bischöfliches Ordinariat, dem Bona-Amadeus-Team, MNT und einer Mannschaft des Lebensmittelmarktes Globus.

Die Kanuten, die teilweise auch in historischer Maskerade angetreten waren, gingen mit Eifer in ihren altertümlich anmutenden Drachenbooten zur Sache. Einzige Erleichterung für die Paddler war, dass sie mit den großen Booten lahnabwärts fahren durften. Im Ziel waren die Kommandos und die rhythmischen Trommelschläge zu hören, bevor man die Boote sehen konnte – jede Bootsbesatzung wurde von einem Trommler im Paddeltakt gehalten.

**Lautstark feuern die Zuschauer vom Ufer aus die Besatzungen in den Drachenbooten an**

Auch die Zuschauer waren begeistert bei der Sache. Ihre Anfeuerungsrufe vom Ufer aus waren zusätzlicher Ansporn für die Sportler, ihre letzten Reserven zu mobilisieren. Nach dem Vorlauf mussten die Mannschaften ihre Boote wechseln.

Dem Veranstalter ging es um Chancengleichheit, da nicht jedes Boot gleichgut zu fahren sei. „Das war eine runde Sache und eine schöne Abwechslung an einem Sonntag“, sagte ein Familienvater, der den Spaziergang mit seinen Söhnen am Ufer der Lahn mit einem Besuch des Drachenbootrennens verbunden hatte.